

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von den vom Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Korporationen werden für die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

— | einspaltig.

— | zweispaltig.

— | dreispaltig.

(Mehrspaltige Anzeigen sind nur zulässig in den Abteilungen »fertige Bücher« und »künftig erscheinende Bücher«.)

Bekanntmachungen buchh. Vereine und Korporationen.

[27232] Am 20. Mai entschlief Herr Bruno Heue,

1. Sortierer d. Buchhändler-Bestellanstalt. Der Verstorbene hat der Bestellanstalt seit ihrer Begründung im Jahre 1842 angehört und hat sich als erster Beamter derselben allezeit in rastloser, gewissenhafter Arbeit bewährt. Das Andenken des pflichtgetreuen, wackeren Mannes wird vom Leipziger Buchhandel dankbar bewahrt werden.

Leipzig, 21. Mai 1887.
Die Deputation des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Librairie Joseph Baer & Cie.
(Morot freres & Chuit, Successeurs)
in Paris.

[27233]

Paris, den 20. Mai 1887.

Hierdurch beehren wir uns Ihnen mitzuteilen, daß am heutigen Tage unser Sortimentgeschäft durch Kauf in die Hände der Herren Albert Schulz aus Schwerin i/M. und Jules Peelman aus Kopenhagen übergegangen ist. Wir können Ihnen unsere Nachfolger als junge tüchtige Buchhändler bestens empfehlen und bitten Sie das Vertrauen, mit dem Sie uns in so reichem Maße beehrt haben, auf dieselben übertragen zu wollen. Die Herren Peelman und Schulz werden sich desselben wert erweisen.

Hochachtungsvoll
Morot freres & Chuit.

Wie Sie aus vorstehender Mitteilung ersuchen, haben wir am heutigen Tage die am hiesigen Platze seit nahezu 20 Jahren unter der Firma Joseph Baer & Cie. bestehende Buchhandlung käuflich erworben und werden dieselbe unter der Firma:

Joseph Baer & Cie.

(Jules Peelman & Cie., Succ.)

fortführen.

Während der zwölfjährigen Thätigkeit unseres Herrn Schulz in den geachteten Firmen: Stiller'sche Hofbuchhandlung in Schwerin, Friedrich Schultheß in Zürich, Max Kornicker in Antwerpen und in den letzten fünf Jahren im Hause H. Le Soudier hieselbst, sowie der unseres Herrn Peelman in den Häusern: Gyldendalske Boghandel und G. E. C. Gad in Kopenhagen, K. Nilsson's Hofbuchhandlung und H. Le Soudier in Paris hatten wir reiche Gelegenheit uns gründliche Kenntnisse der deutschen, französischen, englischen etc. Litteratur zu erwerben. Gestützt ferner auf genaue Platzkenntnis, zahlreiche Verbindungen am hiesigen Orte und mehr als hin-

reichende Geldmittel, sind wir überzeugt, das Geschäft, welches sich somit wieder unter deutscher Leitung befindet, bald zu seiner früheren Blüte zurückzuführen.

Wir ersuchen die Herren Verleger um gef. Offenhaltung resp. Eröffnung des Kontos und versprechen unsern Verpflichtungen stets auf das peinlichste nachzukommen.

Mit Zustimmung der Herren Verleger übernehmen wir die in dieser Oster-Messe disponierten Artikel, sowie das seit 1. Januar 1887 Gelieferte.

Herr L. A. Kittler in Leipzig wird die Güte haben wie bisher die Kommission für die Firma zu besorgen.

Indem wir auf nachstehende Zeugnisse sowie die Empfehlung des Herrn Adolf Rost jun. in Firma: J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung in Leipzig hinweisen, zeichnen wir

Hochachtungsvoll
Ergebenst

Albert Schulz. Jules Peelman.

Zeugnisse.

Je certifie que Mr. Peelman a été employé dans ma librairie (Service de la Commission) depuis le mois de septembre 1884 jusqu'à ce jour.

Il s'est occupé des expéditions et de la correspondance française, allemande, danoise et a rempli ces fonctions à mon entière satisfaction. Il quitte ma maison de mon plein gré.

Paris, le 30 avril 1887.

H. Le Soudier.

Hierdurch bezeuge ich dem Herrn Albert Schulz aus Schwerin, daß derselbe vom 1. Juli 1876 bis Mitte November 1878 als Gehilfe in meiner Buchhandlung war und daß derselbe während dieser Zeit durch seinen Eifer und Fleiß sowie auch durch sein tadelloses sittliches Verhalten meine volle Zufriedenheit erworben hat.

Ich empfehle Genannten bei der Fortsetzung seiner geschäftlichen Laufbahn aufs beste und erwünsche ihm Glück und Segen.

Zürich, Mitte Februar 1879.

Fr. Schulthess.

Antwerpen, den 31. Dezember 1881.

Herr Albert Schulz aus Schwerin war vom 15. September 1879 bis heute in meinem Geschäft thätig. Mit Vergnügen erteile ich ihm das Zeugnis eines durchaus tüchtigen Mannes, welcher durch seine Ehrenhaftigkeit und Treue sowohl, wie auch durch seinen Fleiß und sein gesetztes Benehmen meine volle Zufriedenheit erworben hat. Mit Bedauern sehe ich ihn aus meinem Geschäft scheiden und meine besten Wünsche begleiten ihn auf seinem ferneren Lebenswege.

Max Ruel,

Max Kornicker's Hofbuchhandlung.

Herr Albert Schulz aus Schwerin ist mir durch mehr als zehnjährigen freundschaftlichen Verkehr sehr wohl bekannt. Ich kann denselben den Herren Verlegern

mit vollster Überzeugung als höchst vertrauenswürdig unbedingt empfehlen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, im Mai 1887.

Adolf Rost jun.,

i/Firma: J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung.

Referenz:

Bankhaus Leop. Königswarter & Cie.
in Paris, rue Chaussée d'Antin.

[27234] P. T.

Ich beehre mich mitzuteilen, daß mein Sohn Julius Ráth, der mir schon seit mehreren Jahren ein treuer Mitarbeiter war, in meine Firma als Teilhaber eingetreten ist. Unsere Verlags-Unternehmungen, sowie das „Sortiment“ werden — unterstützt durch diese junge energischere Kraft — auch fernerhin in jener Richtung wirken, welche seit 1. Mai 1867, zu welcher Zeit ich dieselben vor nunmehr 30 Jahren begründet habe, konsequent verfolgt wurde.

Mit ausgezeichnete Hochachtung

Budapest, 1. Mai 1887.

Moriz Ráth.

Verlagsänderung.

[27235]

Hierdurch mache ich Ihnen die höfliche Mitteilung, daß der Verlag der Zeitschrift

Die Mappe.

Anstirte Fachzeitschrift f. dekorative Gewerbe.

Herausgegeben von Fr. Rauert.

vom heutigen Tage ab in meinen Besitz übergegangen ist. *)

Das nächste Heft (VI. Bd. Heft 10) wird in allernächster Kürze erscheinen und von mir nach der bisherigen Kontinuationsliste versandt werden.

Neue Bestellungen sowie anderweitige Zuschriften, die „Mappe“ betreffend, bitte ich von jetzt ab nur an mich zu richten.

München, 24. Mai 1887.

Georg D. W. Galtweg,
Verlagsbuchhandlung.

*) Obiges bestätigt

Fr. Rauert.

Kommissionswechsel.

[27236] Hiermit bringe ich zur gef. Kenntnisnahme, daß ich die Kommission meiner Firma:

Carl Pohan's Nachf. in Wien

Herrn E. Heitmann in Leipzig übertragen habe, und sage an dieser Stelle dem bisherigen Kommissionär Herrn E. Uobloch in Leipzig für seine langjährige prompte Besorgung der Geschäfte meinen besten Dank.

Hochachtungsvoll

E. Daberlow,

Besitzer der Firma: Carl Pohan's Nachf.
in Wien.

378*